



aktuell

Rundschreiben an die Vereine des Chorverbandes Region Kocher e.V. September 2020-7

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Vereinsvorstände,

in der letzten Mitteilung hatte ich darüber informiert, dass eine Auszahlung des einmaligen Zuschussantrages an die Amateurmusik zur Unterstützung für Vereine in Zeiten von Corona erfolgen wird. Das Land Baden-Württemberg hat zwischenzeitlich die Auszahlung an den Schwäbischen Chorverband vorgenommen. Von dort findet demnächst dann die Verteilung an die Chorverbände statt. Sobald der Eingang des Geldes erfolgt ist, werden wir Ihnen den Zuschuss ausbezahlen.

Nachdem wir in dem letzten Rundschreiben die Datenschutzerklärung nochmals angesprochen hatten, kamen auch einige Rückmeldungen dazu. Einige wenige fehlen tatsächlich immer noch. Wir bitten diese Vereine kurzfristig die Erklärung vorzulegen. Herzlichen Dank. Es erleichtert uns wirklich die Arbeit.

Um die Damen und Herren in der Geschäftsstelle des Schwäbischen Chorverbandes kennenzulernen, besuchte ich Mitte des Monats mit unserer Mitarbeiterin Regina Horny die Geschäftsstelle dort und haben uns dort vorgestellt und gleichzeitig auch die dortigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kennengelernt. Nach meinem ersten Eindruck fühle ich mich dort gut aufgehoben und erhalte umgehend auf Anfragen Antwort. Soweit Ihrerseits Fragestellungen sind, werden wir Sie gerne dorthin vermitteln und das Ergebnis mitteilen.

In diesem Zusammenhang haben wir auch über die Einführung des Bestandsdatenverwaltungsprogramms OVERSO gesprochen. Bis Mitte des nächsten Jahres sollen die Daten übertragen sein und entsprechende Schulungen der Vereine erfolgen. Ich habe mich für zwei Schulungstermine für uns ausgesprochen, die zugesagt wurden. Das Programm selbst gibt es seit ca. 15 Jahren und wird von allen anderen Verbänden angewendet. Es besteht auch eine eigene Hotline und ein Support für dieses Programm.

In Gesprächen mit einzelnen Vereinsvorständen wurde öfters die Frage nach Räumlichkeiten für die Singstunden thematisiert. Aus meiner Erfahrung heraus, gibt es höhere Räume bei den Schützenvereinen, Schulen, Sporthallen, Kirchen und Bürgerhäusern. Erfreut hat mich in diesem Zusammenhang auch, dass die Vereine nach Möglichkeiten suchen, einen Zusammenhalt auch weiterhin zu gewährleisten bzw. auch Lösungen finden, die Singstunde wieder aufzunehmen. Sollten sich Fragen dazu ergeben, bin ich gerne bereit, diese mit Ihnen gemeinsam zu klären oder bei örtlichen Fragen entsprechende Stellen nachzufragen. Dies ist mir sehr wichtig, da ein Singstundenbetrieb den Fortbestand der Vereine sichert.

Am 04.10.2020 findet der Chor-Tag des Schwäbischen Sängerbundes statt, an dem dann auch die Weichen für die Gebietsreform gestellt werden. Hierzu gibt es einen virtuellen Zugang zum Verbandstag. Interessierte Vereinsvertreter oder Vereine können dies auch Online tun. Melden Sie sich gerne noch bei der Geschäftsstelle des Schwäbischen Chorverbandes in Stuttgart kurzfristig vor der Veranstaltung an.

Abschließend wünsche ich Ihnen nach der Sommerpause alles Gute für Ihren Verein.

Mit freundlichen Grüßen



Roland Miola, Präsident

Anlage:

Datenschutzerklärung